

WOEN WIR
EINMAL
SEIN
WOLLTEN



*„Dies ist ein Film der Zwischentöne, mit plastischen aber nicht plakativen Figuren.
Ein durchdachter und berührender Film, der sehr ökonomisch und straff erzählt ist,
ohne Schnörkel. “*

Saarbrücker Zeitung, 25. Jänner 2023

WER WIR EINMAL SEIN WOLLTEN

WHO WE WANTED TO BE

Österreich 2023 | 83 Min. | Deutsch | 1:1,85 | Dolby 5.1

BESETZUNG

Anna Suk

Augustin Groz

Gregor Kohlhofer

Maya Unger

Phillipp Laabmayr

Michael Fuith

Beatrix Brunschko

Ines Maria Winklhofer

REGIE & BUCH Özgür Anil

KAMERA Lukas Allmaier

MONTAGE Philipp Mayr

SZENENBILD Patrick Loibl, Johanna Mitulla

KOSTÜMBILD Marlene Pleyl

MASKENBILD Franziska Fröhlich, Tina Fessel

ORIGINALTON & SOUNDDESIGN Lara Zill

VFX ARTIST Gerd Zimmermann

MISCHUNG Rudolf Pototschnig

FARBKORREKTUR Andi Winter

PRODUKTION Clara König, Saskia Arth

PRODUZENTINNEN

Clara König, Saskia Arth

HERGESTELLT AN

Filmakademie Wien

Anton-von-Webern-Platz 1, 1030 Wien

filmakademie@mdw.ac.at

UNTERSTÜTZT VON

Filmakademie Wien

Universität der Musik und darstellenden Kunst

Bundesministerium Kunst, Kultur öffentlicher Dienst und Sport

Kulturabteilung der Stadt Wien - MA 7

Verwertungsgesellschaft audiovisuelle Medien

Bezirkskulturförderung Brigittenau

Fachverband Film- und Musikwirtschaft



SYNOPSIS

Anna will ihr soziales Umfeld und familiäre Herkunft hinter sich lassen und zu der Person werden, die sie immer sein wollte. Ihr Versuch sich in der unerreichbaren Schauspielwelt zurecht zu finden, gerät durch das Auftauchen ihres in Not geratenen Bruders ins Wanken. Als Anna erkennt, dass ihre einstigen Träume und Ziele immer weiter in die Ferne rücken, muss sie sich zwischen der sozialen Verantwortung für ihre Familie und ihrem Streben nach Unabhängigkeit entscheiden.



FESTIVALTEILNAHMEN

Filmfestival Max Ophüls Preis 2023
Spielfilm Wettbewerb

DIAGONALE 2023
Spielfilm Wettbewerb



KONTAKT - PRODUKTION

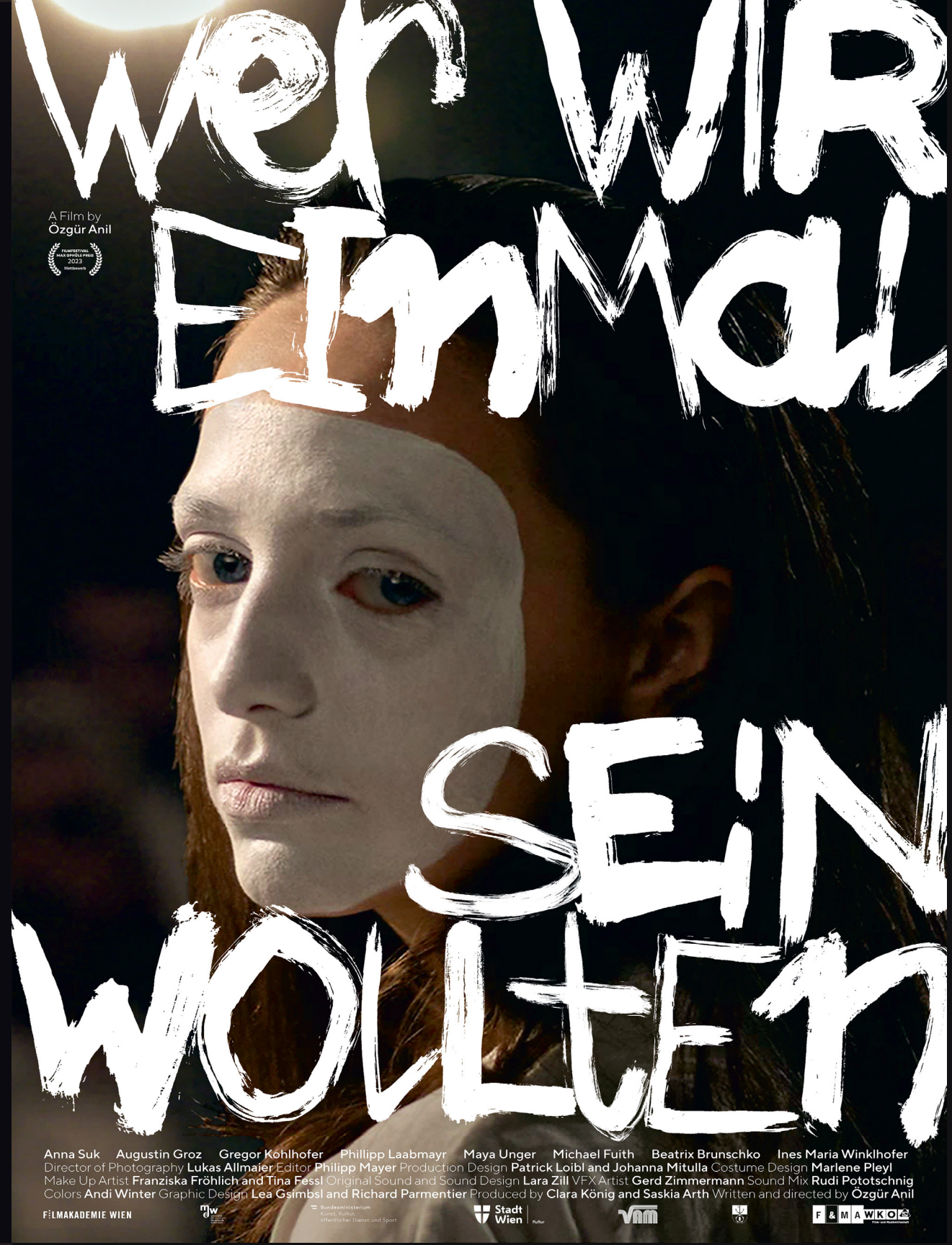
CLARA KÖNIG
clara.koenig@gmx.net
+43 660 300 3505

SASKIA ARTH
saskiarth@gmx.at
+43 676 305 2775

KONTAKT - REGIE

ÖZGÜR ANIL
anil14@live.at

Instagram: [whowewanted.tobe](https://www.instagram.com/whowewanted.tobe)



A Film by
Özgür Anil

Anna Suk · Augustin Groz · Gregor Köhlhofer · Philipp Laabmayr · Maya Unger · Michael Fuith · Beatrix Brunschko · Ines Maria Winkhofer
Director of Photography Lukas Allmaier Editor Philipp Mayer Production Design Patrick Loibl and Johanna Mitulla Costume Design Marlene Pleyl
Make Up Artist Franziska Fröhlich and Tina Fessel Original Sound and Sound Design Lara Zill VFX Artist Gerd Zimmermann Sound Mix Rudi Pototschnig
Colors Andi Winter Graphic Design Lea Gsimbsl and Richard Parmentier Produced by Clara König and Saskia Arth Written and directed by Özgür Anil





REGIESTATEMENT

Können wir unser Schicksal in unsere eigene Hand nehmen oder wird das persönliche Glück durch Erziehung und Umfeld bestimmt? Der Wunsch nach sozialem Aufstieg, die Unterschiede zwischen Traum und Realität, Vergangenheit und Zukunft, Individualismus und Kollektivismus schienen mir geeignete Themen für meinen ersten Spielfilm, da man als junger Filmschaffender auch in seiner Arbeit ständig mit diesen Fragen konfrontiert ist.

Das Spannungsfeld zwischen solidarischem Handeln und dem Wunsch nach Unabhängigkeit ist für mich der Nährboden für die großen und kleinen Geschichten des Lebens.

Özgür Anil



ÖZGÜR ANIL



Geboren 1994 in Wien. Seit 2014 Regie-Studium an der Filmakademie Wien. Während des Studiums realisierte er zahlreiche Kurzfilme, die auf internationalen Filmfestivals wie dem BFI London Filmfestival und dem Sarajevo Filmfestival gezeigt und ausgezeichnet wurden. Er wurde in die Talentförderprogramme des Poitiers und Les Arcs Filmfestivals eingeladen. Er arbeitet und lebt in Wien.

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

WER WIR EINMAL SEIN WOLLTEN

Österreich 2023 | 83 Min. | Spielfilm
Filmfestival Max Ophüls, Diagonale

DAS URTEIL IM FALL K.

Österreich 2020 | 30 Min. | Kurzfilm
Premiers Plans d'Angers, Sarajevo Filmfestival, Trieste Filmfestival

JOSEF MARKUS JULIAN

Österreich 2019 | 24 Min. | Kurzfilm
Palm Springs International Short Fest, Teheran International Short Filmfestival

MORGENMENSCH

Österreich 2018 | 5. | Kurzfilm
BFI London Filmfestival, Filmfest Ghent

AUSZEICHNUNGEN (AUSWAHL)

Filmfestival Max Ophülspreis -
Bester Nachwuchsschauspieler

Diagonale Preis 2020 - *Bester Nachwuchsfilm*
Kustendorf 2021 - *Bester Kurzfilm*

Shortynale - *Bester Kurzfilm*

FF Subversif de Metz - *Bester Kurzfilm*
Nos Yeux Grands Ouverts - *Bester Kurzfilm*



PRODUKTIONSNOTIZ

WER WIR EINMAL SEIN WOLLTEN ist unser Abschlussfilm an der Filmakademie Wien und ist für einen Langfilm unter branchenunüblichen Umständen in Österreich hergestellt worden.

In Österreich fehlt es seit geraumer Zeit an einem ausgebauten Nachwuchsfilmförderprogramm, das eine Umsetzung von Langfilmen, abseits der etablierten budgetären Rahmen, zulässt. Seine künstlerische Visitenkarte soweit zu entwickeln, wie es an deutschen Filmhochschulen möglich ist, nämlich mit einem Langfilm das Studium abzuschließen, ist im österreichischen Filmfördersystem nicht vorgesehen und nur mit immensen Aufwand und Umwegen möglich. Generell ist die Kluft zwischen Kurz- und Debutfilm in budgetärer Hinsicht enorm. Es fehlt ein Zwischenraum in dem Produktionen auch mit weniger finanziellen Risiko und damit verbunden Druck auf Seiten der FilmemacherInnen und Vorsicht der Förderinstitutionen realisiert werden können. Mit WER WIR EINMAL SEIN WOLLTEN wollten wir andere und neue Wege gehen.

Der Film stellt die großen Lebensfragen einer jungen Frau und im gleichen Atemzug zeigt der Film, dass wir uns dabei von den gesellschaftlichen Strukturen in denen wir uns bewegen, nie ganz loslösen können. Was zurück bleibt, sind die Träume und das Streben nach Veränderungen.

Neben der Selbstverwirklichung ist das Thema der Solidarität nicht nur inhaltlich tragend, sondern bestimmt auch die Zusammenarbeit von uns beiden Produzentinnen. Wir haben beide schon früh erkannt, dass es sehr schwer ist, sich als weibliche und generell als Nachwuchsproduzentin in der österreichischen Filmbranche zu etablieren. Unsere gemeinsame Leidenschaft für diesen Beruf geht mit einer ehrlichen Verbindung einher, die wir als Stärke und Ergänzung unserer Arbeit sehen. Miteinander wollen wir in der Filmbranche Fuß fassen.

Saskia Arth, Clara König

PRODUZENT:INNEN

CLARA KÖNIG

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

WER WIR EINMAL SEIN WOLLTEN

Österreich 2023 | 83 Min. | Spielfilm | Regie: Özgür Anil

Filmfestival Max Ophüls, Diagonale

AUFNAHMEN EINER WETTERKAMERA

Österreich 2023 | 20 Min. | Kurzfilm | Regie: Bernhard Wenger

in Festivalauswertung

MAGDA FÄHRT MOTORRAD

Österreich 2021 | 30 Min. | Kurzfilm | Regie: Lisa Hasenhütl

ZUFALL UND NOTWENDIGKEIT

Österreich 2019 | 18 Min. | Kurzfilm | Regie: Nicolas Pindeus

Diagonale 2019 - *Bester Nachwuchsfilm*

ENTSCULDIGUNG ICH SUCHE DEN TISCHTENNISRAUM UND MEINE FREUNDIN

Österreich 2018 | 23 Min. | Kurzfilm | Regie: Bernhard Wenger

Max Ophüls Publikumspreis 2018 - *Bester Kurzfilm*

Österreichischer Filmpreis 2019 - *Bester Kurzfilm*

SASKIA ARTH

FILMOGRAFIE (AUSWAHL)

WER WIR EINMAL SEIN WOLLTEN

Österreich 2023 | 83 Min. | Spielfilm | Regie: Özgür Anil

Filmfestival Max Ophüls, Diagonale

KRAMURI

Österreich 2023 | 22 Min. | Kurzfilm | Regie: Florian Moses Bayer

in Festivalverwertung

LULLABY

Österreich 2022 | 22 Min. | Kurzfilm | Regie: Magdalena Chmielewska

Max Ophüls Preis 2022 - *Bester Kurzfilm*

MEIN HOSENSCHLITZ IST OFFEN. WIE MEIN HERZ

Österreich 2022 | 30 Min. | Kurzfilm | Regie: Marie Luise Lehner

Dotdotdot Festival 2022 - *Publikumspreis*